

1. - 3. Quartal 2013

Betrachtungszeitraum: 01.01.2013 bis 30.09.2013

Bezeichnung	Planwerte				gebuchte Werte		anteilige Planwerte	fällige Werte	
	Ansatz	Ermächtigungen	Sperrungen	verfügbare Mittel	gebundene Mittel	Inanspruchnahme %	anteilige verfügbare Mittel (Erträge bereinigt)	fällige gebundene Mittel	Inanspruchnahme %
Erträge (ohne JA-Buchungen)	17.049.846	0	-641.350	16.408.496	12.672.891	77%	10.509.700	10.001.224	95%
Aufwendungen (ohne AfA)	12.927.050	0	0	12.927.050	8.828.049	68%	9.695.500	7.302.360	75%
Investitionen Stadt	1.649.496	0	-641.350	1.008.146	663.427	66%			
Investitionen TBS	1.807.400	1.354.500	-1.169.500	1.992.400	1.421.744	71%			

Erläuterungen:

Die "Erträge" setzen sich zusammen aus den Umsatzerlösen, den aktivierten Eigenleistungen und den sonstigen betrieblichen Erträgen.

Erträge, die erst im Rahmen des Jahresabschlusses gebucht werden, werden eliminiert. Da einige Erträge von dem Freigabeverfahren der städtischen Investitionen abhängen, erfolgt für die Darstellung der anteiligen verfügbaren Mittel eine Bereinigung dieser Werte. Außerdem wurde bei der Wertermittlung für die zeitanteilige Betrachtung der nachträglichen Abrechnung mit der Stadt Rechnung getragen.

Die "Aufwendungen" umfassen Personal- und Materialaufwand, sonstige betriebliche Aufwendungen, Zinsen und Steuern. Die Abschreibungen werden erst zum Jahresabschluss gebucht und deshalb eliminiert. Die buchhalterische Abwicklung der Investitionen der Stadt findet unter Materialaufwand statt. In der Darstellung dieses Berichtes werden sie jedoch - wie die Investitionen der TBS - separat aufgeführt.

Unter "Ansatz" sind die Werte mit der oben genannten Einschränkung gemäß Wirtschaftsplan, ggf. ergänzt um Änderungen, die sich aus dem städtischen Haushaltsplan ergeben haben, dargestellt.

"Ermächtigungen" beziehen sich auf Vorjahresansätze aus dem investiven Bereich der TBS, deren Abwicklung noch aussteht.

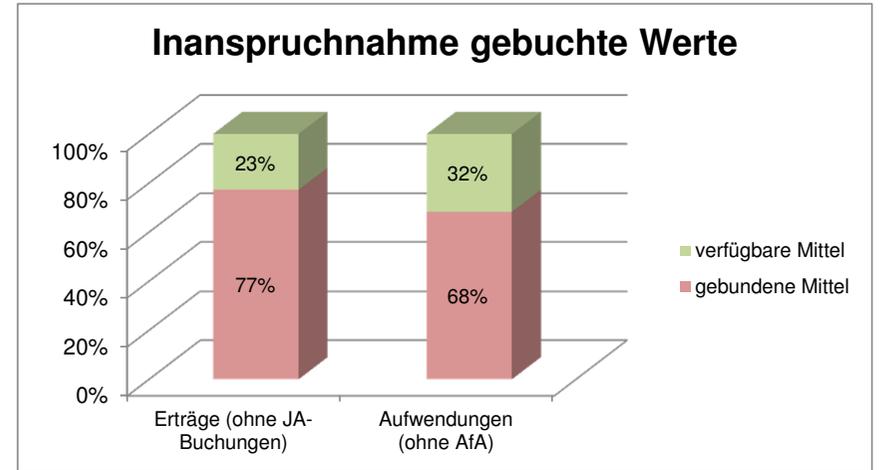
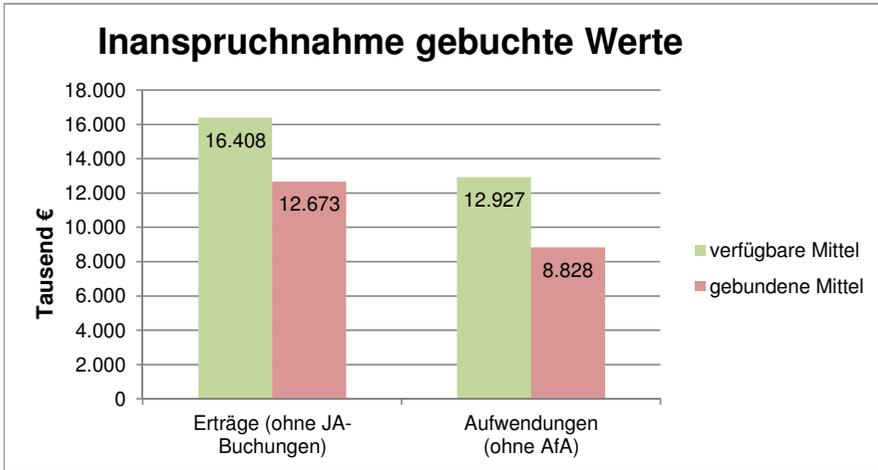
Unter "Sperrungen" sind in erster Linie nicht freigegebene Investitionsmittel der TBS bzw. der Stadt aufgeführt. Die Investitionen der Stadt, die seitens der TBS abgewickelt werden, werden im Rahmen der Dienstleistungsverrechnung abgerechnet. Da gesperrte Maßnahmen nicht abgewickelt und abgerechnet werden, werden die Erträge ebenfalls entsprechend gesperrt.

Die "verfügbaren Mittel" sind die Summe aus Ansatz, Ermächtigungen und Sperrungen, die der Bewirtschaftung zur Verfügung steht. Die "gebundenen Mittel" stellen den Stand der Bewirtschaftung für den Betrachtungszeitraum dar. Bei den Erträgen sind es die durch Gebührenveranlagung und Dienstleistungsabrechnung gebuchten Werte, bei den Aufwendungen gelten gebuchte Eingangsrechnungen sowie erfasste Aufträge als gebunden. Der Zeitpunkt des Zahlungsein- bzw. -ausgangs ist für diese Betrachtung unerheblich.

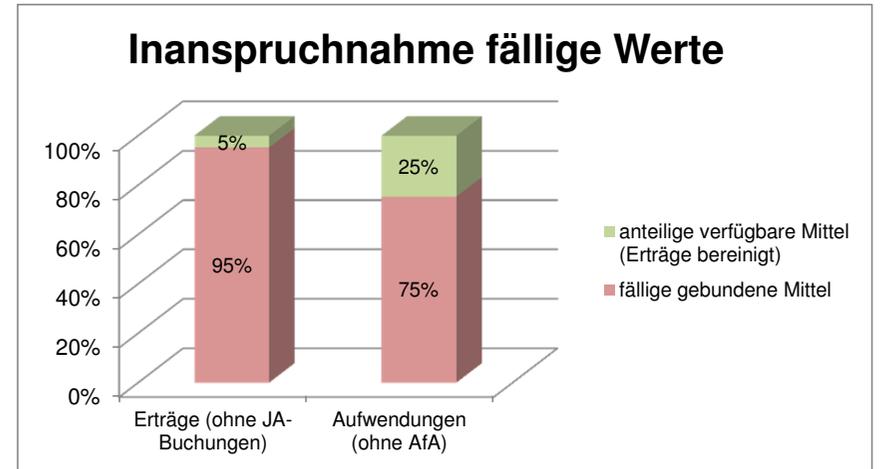
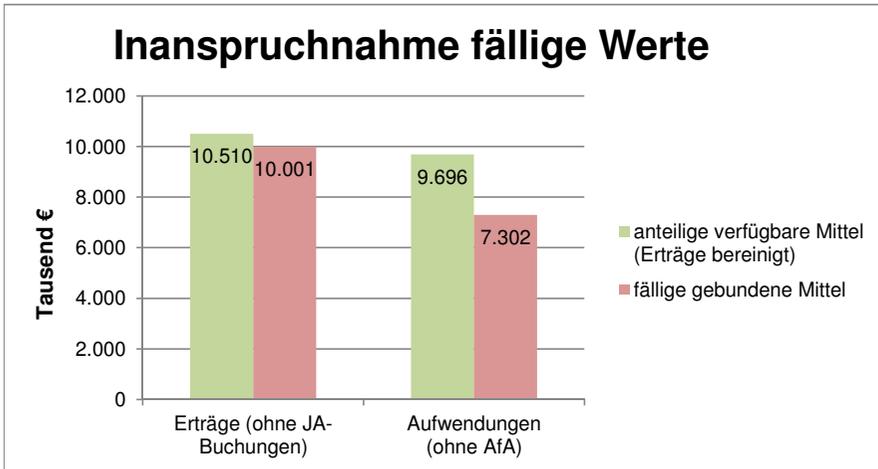
Dargestellt werden zum einen alle in den ersten drei Quartalen gebuchten Werte unabhängig von der Fälligkeit der Buchungen, zum anderen diese gebuchten Werte mit Einschränkung auf ihre Fälligkeit innerhalb des Betrachtungszeitraums. Wie bereits erwähnt wird bei der Ermittlung der anteiligen freien Mittel der übliche Abwicklungszeitpunkt berücksichtigt. So wird z. B. für die Umsatzerlöse aus der Dienstleistungsabrechnung bis einschließlich 3. Quartal zwei Viertel des Planansatzes eingerechnet, da die Abrechnung mit der Stadt erst nach Quartalsende erfolgt.

1. - 3. Quartal 2013

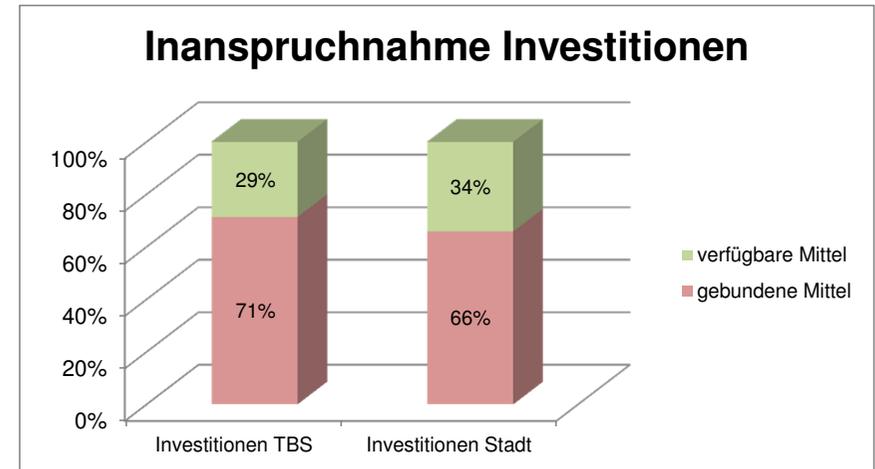
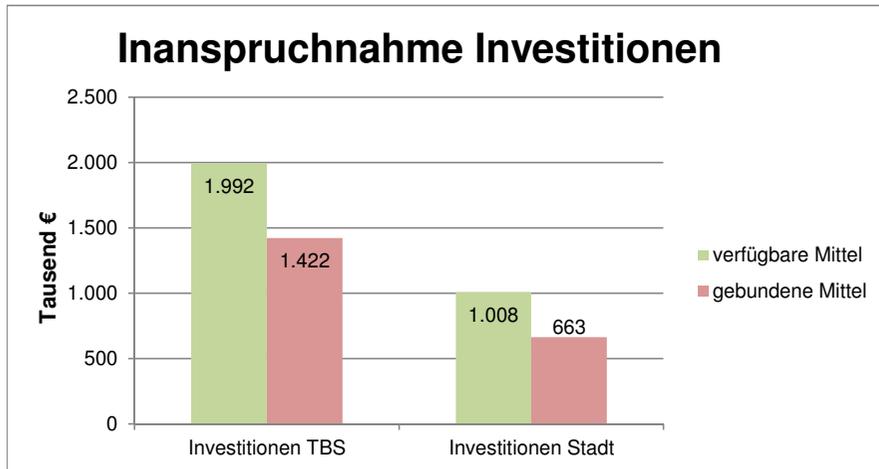
Betrachtungszeitraum: 01.01.2013 bis 30.09.2013



Von den betrachteten Plan-Ansätzen für Erträge für das Wirtschaftsjahr 2013 in Höhe von 16.408 T€ wurden in den ersten drei Quartalen Erträge in Höhe von 12.673 T€ gebucht (= Ist). Die Inanspruchnahme entspricht 77 %. Die Plan-Ansätze für Aufwendungen (ohne AfA) betragen 12.927 T€. Hiervon wurden bisher 8.828 T€ (= 68 %) gebunden.



Die auf die ersten drei Quartale heruntergerechneten Planansätze für Erträge (10.510 T€) konnten mit 10.001 T€ realisiert werden. Dies entspricht einer Planerfüllung von 95 %. Der anteilige Plan-Ansatz für Aufwendungen (ohne AfA) beträgt 9.696 T€. Hiervon wurden 75 % (= 7.302 T€) in Anspruch genommen.



Für die Investitionen der TBS stehen 1.992 T€ freie Mittel zur Verfügung. Hiervon wurden im den ersten drei Quartalen 1.422 T€ durch Aufträge oder Rechnungen gebunden. Für die Abwicklung städtischer Investitionen wurden 1.008 T€ freigegeben, von den 663 T€ gebunden wurden. Die Inanspruchnahme der investiven Mittel im Betrachtungszeitraum beträgt 71 % bzw. 66 %. Diese Darstellung betrachtet lediglich die Mittelbindung im investiven Bereich. Sie gibt keine Auskunft über die tatsächlichen Umsetzungsstände der Investitionen. Hierfür wird auf die Berichte über die Baumaßnahmen bzw. die Berichte über die Inanspruchnahmen von Investitionsmittel verwiesen.